

Der M-Dax – aktuell ein gutes Investment?



Wie wird der M-Dax im kommenden Jahr gegenüber seinem großen Bruder Dax abschneiden, was spielt ihm in die Karten, und lohnt es sich momentan einzusteigen? - Wir haben Herrn Jürgen Mehrbrei, Kapitalmarktexperte und Geschäftsführer der UNIKAT Vermögensverwaltung aus Mannheim, hierzu befragt:

„Auch in den kommenden zwölf Monaten bietet der M-Dax weiteres Potenzial für Kursgewinne. Vor allem die zahlreich vertretenen familiengeführten Unternehmen sollten die nötige Besonnenheit und den wichtigen Weitblick besitzen, um auch in wirtschaftlich turbulenten Zeiten auf Erfolgskurs zu bleiben.“

Die Tatsache, dass in diesem Marktsegment viele Weltmarktführer ihre Nische fest besetzt haben, sollte zur anhaltenden Ertragsstärke beitragen. Auch wenn sich der M-Dax aktuell seinem Allzeithoch nähert, sollten sich Investoren nicht abgeschreckt fühlen, da der Index nun erst wieder sein Niveau von Januar 2018 erreicht hat. Sollten die Verhandlungen zwischen den USA und China weiterhin positiv verlaufen, stehen die Zeichen für einen ausgedehnten Anstieg gut.“

Der M-Dax ist quasi der kleine Bruder des deutschen Leitindex Dax. Er spiegelt die Wertentwicklung jener 60 größten deutschen Unternehmen wider, die auf die Top-30-Titel des Dax folgen. Mit „größte Unternehmen“ sind die Unternehmen mit der höchsten Marktkapitalisierung der im Streubesitz befindlichen Aktien gemeint.

Der M-Dax wird üblicherweise in seiner Variante als Performance-Index angegeben. Bei der Berechnung wird also so getan, als legten alle Anleger die ausgeschütteten Dividenden gleich wieder an.